

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung ist an der **Regionalstelle Freiburg** im Arbeitsfeld 8 (Beratung) ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(Entgeltgruppe E 13 TV-L)

mit einem Beschäftigungsumfang von 40% längstens befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen.

Das ZSL ist eine Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Für die Schulen in Baden-Württemberg ist die Regionalstelle die erste Ansprechpartnerin für alle Fragen und Bedarfe rund um Aus- und Fortbildung sowie Beratung.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterstützung in der Steuerung, Koordinierung und fachlichen Weiterentwicklung der Angebote der Führungskräfteentwicklung und der Gesundheitsförderung für Lehrkräfte.
- Unterstützung von Schulen und Schulverwaltung in den Feldern Konfliktmoderation und Konfliktberatung, Beratung, Coaching und Supervision von pädagogischem Führungspersonal, insbesondere Schulleitungen.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Vorausgesetzt werden

eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Von Vorteil sind

- gute Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und Führungskräfteentwicklung,
- Berufserfahrung an einer schulpsychologischen Beratungsstelle oder Schulaufsichtsbehörde,
- Erfahrung mit bzw. Interesse an Verwaltungshandeln in komplexen Systemen,
- Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team,
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Konfliktmanagement, Coaching und Supervision,
- Erfahrungen im Prozessmanagement und ausgeprägte Organisationsfähigkeit,
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen
- sowie die Bereitschaft, sich schnell in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilen Benjamin Hennig, Tel.: +49 (0) 761 59554-208, benjamin.hennig@zsl-rs-fr.kv.bwl.de oder Stefanie Prinz, Tel. +49 (0) 761 59554-206, stefanie.prinz@zsl-rs-fr.kv.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte schriftlich oder elektronisch **bis spätestens 9. Oktober 2022** an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1, Kennziffer: 2022-45
Heilbronner Straße 314, 70469 Stuttgart

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.